



© Hans Schubert

Ausgangspunkt für die Gestaltung war der Gedanke eines raumumfassenden Regals. Mittels eines Gerüsts wird versucht, ein Regal nicht nur als 2-dimensionale Präsentationsebene zu verstehen, sondern als Konstrukt, in welchem zusätzlich Arbeitsplätze, Garderoben, Kassabereich oder Info-Nischen integriert sind. Der Mehrwert ist Teil von integrierten Möglichkeiten. Auszuklappende Ebenen bieten die Möglichkeit den „Raum“ zu erweitern.

Losgelöst von einer materiellen Begrifflichkeit, versteht sich der Eingriff als eine Suche nach Orten und Beziehungen in einem Koordinatensystem. Das Gerüst wird in diesem Zusammenhang als eine Symbiose von Raum und Möglichkeit gesehen - ein Gefüge möglicher örtlicher Manifestationen. Der Arbeitsplatz ist Teil eines übergeordneten Raumgedankens in dem man sich zufällig befindet – umgeben von Bezügen und Blickbeziehungen zu den Produkten.

Die Architektinnen suchen die Möglichkeiten im Raum und belegen diese mit Inhalten.  
(Text: Architekten)

## Edler Laden

Waldgasse 3  
1100 Wien, Österreich

ARCHITEKTUR  
**heri&salli**

BAUHERRSCHAFT  
**Erwin Gegenbauer**

FERTIGSTELLUNG  
**2017**

SAMMLUNG  
**newroom**

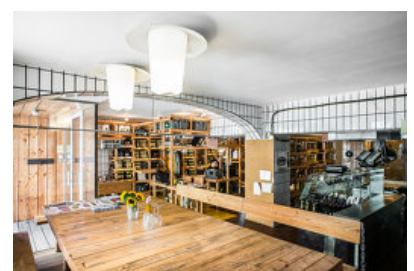
PUBLIKATIONSdatum  
**15. Januar 2020**



© Hans Schubert



© Hans Schubert



© Hans Schubert

## Edler Laden

### DATENBLATT

Architektur: heri&salli (Heribert Wolfmayr, Josef Saller)

Mitarbeit Architektur: David Florez, Kiera Hintze, Vincent Wörndl

Bauherrschaft: Erwin Gegenbauer

Fotografie: Hans Schubert

Funktion: Industrie und Gewerbe

Planung: 04/2015 - 08/2015

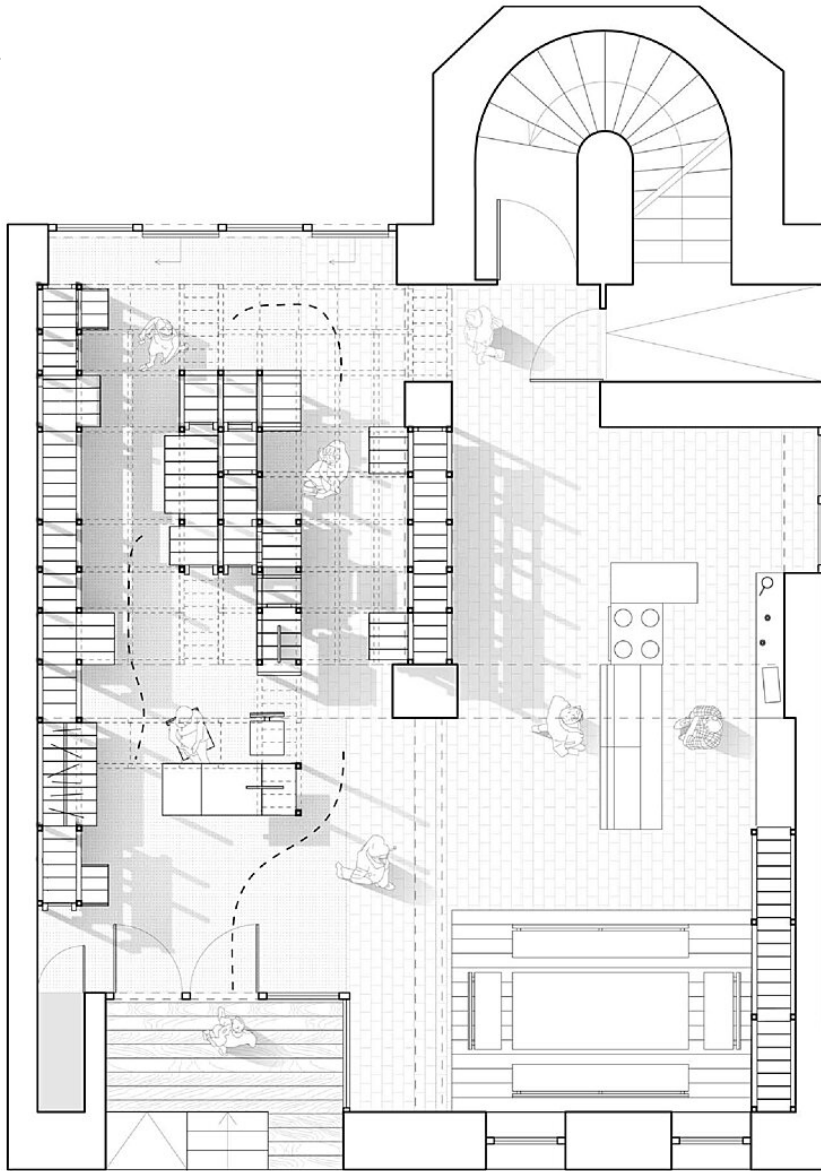
Ausführung: 01/2016 - 07/2017

Nutzfläche: 84 m<sup>2</sup>

### NACHHALTIGKEIT

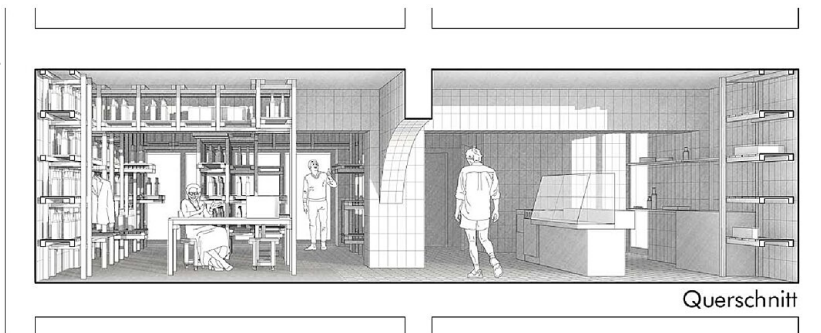
Materialwahl: Holzbau

Edler Laden



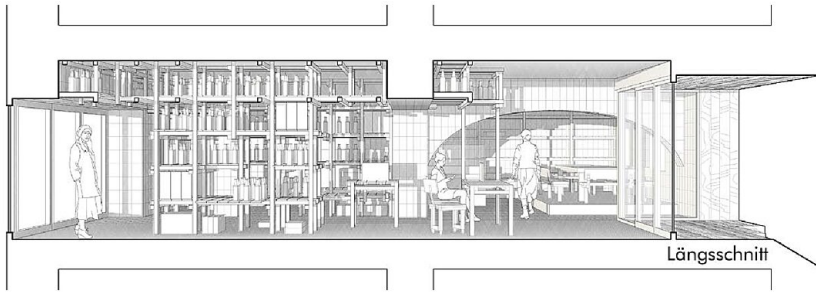
Grundriss

Grundriss



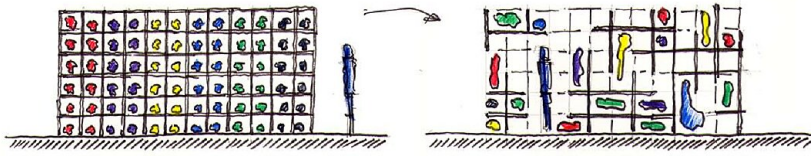
Querschnitt

Schnitt 1

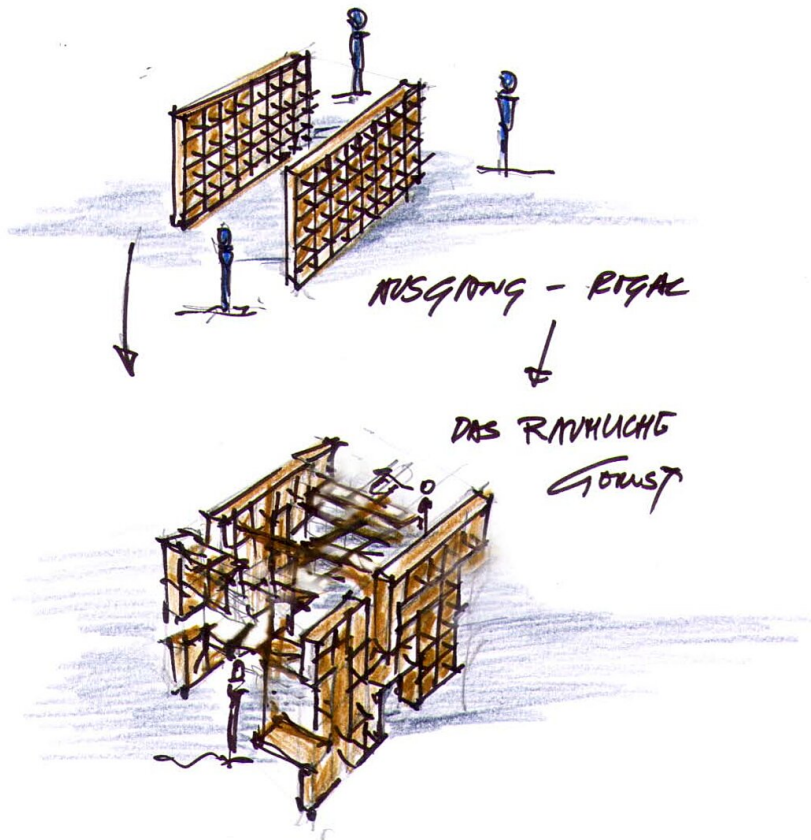


Edler Laden

Schnitt 2



Skizze 1



Skizze 2